

Produktname: P300/CBP Kaninchen-monoklonaler Antikörper

Katalog-Nr.: AMRe86527

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB, ICC/IF, FC, IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000, ICC/IF 1:100-1:200, FC 1:200-1:500, IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 264 kDa; Observed MW: 300 kDa

Antigen-Informationen

Genname	P300/CBP
Alternative Namen	p300; KAT3B; MKHK2; RSTS2
Gen-ID	2033
SwissProt ID	Q09472
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen P300/CBP

Hintergrund

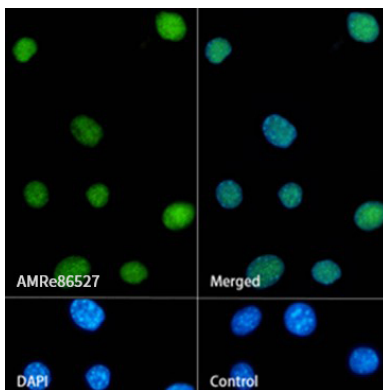
Dieses Gen kodiert für das Adenovirus-E1A-assoziierte zelluläre Transkriptionskoaktivatorprotein p300. Es fungiert als

Histonacetyltransferase, die die Transkription über Chromatin-Remodellierung reguliert und eine wichtige Rolle bei Zellproliferation und -differenzierung spielt. Es vermittelt die cAMP-Genregulation durch spezifische Bindung an phosphoryliertes CREB-Protein. Dieses Gen wurde auch als Koaktivator von HIF1A (Hypoxie-induzierbarer Faktor 1 alpha) identifiziert und ist somit an der Stimulation von Hypoxie-induzierten Genen wie VEGF beteiligt. Defekte in diesem Gen sind eine Ursache des Rubinstein-Taybi-Syndroms und könnten auch bei epithelialen Tumoren eine Rolle spielen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von NIH/3T3-Zellen, die P300/CBP mit einem monoklonalen Kaninchenantikörper gegen P300/CBP markieren.